

Germany-Kaufbeuren: Procurement consultancy services

OJ S 118/2022 21/06/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren

Postal address: Dr.-Gutermann-Str. 2

Town: Kaufbeuren

NUTS code: DE272 Kaufbeuren, Kreisfreie Stadt

Postal code: 87600

Country: Germany

Contact person: Stadt Kaufbeuren

E-mail: thomas.zeh@kaufbeuren.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.kaufbeuren.de>

Address of the buyer profile: <https://www.kliniken-oal-kf.de/>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YFKRV3L/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YFKRV3L>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Krankenhaus (Anstalt öffentlichen Rechts)

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren - Einkaufsverbund

Reference number: KB01/22

II.1.2. Main CPV code

79418000 Procurement consultancy services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Kooperationsvertrages zur Mitgliedschaft in einer Einkaufsgemeinschaft (Beschaffung von medizinischen und pflegerischem Verbrauchsmaterial, Laborbedarf, Medizin- und Gerätetechnik (einschließlich medizinischer Großgeräte), medizinische Gebrauchsgegenstände (Verbrauchsmaterial der Betriebs- und Geschäftsausstattung, Verwaltungs- und Wirtschaftsbedarf, sonstige Investitionen)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE272 Kaufbeuren, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE27B Ostallgäu

II.2.4. Description of the procurement

Die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren beabsichtigen mit dem ausgeschriebenen Auftrag den Beitritt zu einer

Einkaufsgemeinschaft im Gesundheitswesen. Dafür sind für die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren für die folgenden Bereiche Beschaffungsdienstleistungen zu erbringen:

- Medizinisches und pflegerisches Verbrauchsmaterial
- Laborbedarf
- Medizin- und Gerätetechnik, einschließlich medizinischer Großgeräte
- medizinische Gebrauchsgegenstände (Verbrauchsmaterial der Betriebs- und Geschäftsausstattung, Verwaltungs- und Wirtschaftsbedarf, sonstige Investitionen)

Ziel des Beschaffungsvorhabens ist die Vergabe einer Vereinbarung für

Beschaffungsdienstleistungen in

den o.g. Bereichen sowie weitere notwendige Dienst- und Beschaffungsleistungen für die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren an ein geeignetes und leistungsfähiges Unternehmen als langfristigen Kooperationspartner.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber wählt anhand der im folgenden aufgezählten objektiven Auswahlkriterien drei bis fünf - grundsätzlich geeignete - Bewerber aus, die im Vergleich zu den Mitbewerben besonders geeignet sind.

Der Auftraggeber wird die drei bis fünf ausgewählten Bewerber über die Vergabeplattform zur Abgabe eines indikativen Angebots auffordern und die anderen Bewerber über ihre Nichtberücksichtigung informieren.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Punktegleichstand ggf. weitere Bewerber über die maximale Anzahl hinaus zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Anzahl von Bewerbern:

1. Beschaffungsvolumen in EUR nett im Jahresmittel der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019, 2020, 2021):

über 500 Mio. EUR: 2 Punkte

1 Mrd. bis 1,5 Mrd. EUR: 4 Punkte

1,5 Mrd. bis 2 Mrd. EUR: 6 Punkte

2 Mrd. bis 2,5 Mrd. EUR: 8 Punkte

über 2,5 Mrd. EUR: 10 Punkte

2. Erzielter durchschnittlicher Preis für die jeweils vorgegebene Anzahl an bestellten Produkten gemäß der Anlage 7 "Warenkorb" im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019, 2020, 2021)

Von den drei angegebenen Werten wird jeweils der Mittelwert pro Bewerber errechnet (Referenzwert). Der Bewerber mit dem jeweils niedrigsten Mittelwert kriegt für dieses Produkt 1 Punkt.

Der Bewerber mit dem höchsten addierten Punktwert erhält 10 Punkte. Für die nachfolgend addierten Punktwerte wird die Punktzahl wie folgt bestimmt:

$(\text{Addierter Punktwert Bewerber} \times 10) / \text{Höchster addierter Punktwert} = \text{Erreichte Punktzahl}$

Sofern keine Zahlen zu einem oder mehreren Produkten angegeben werden, führt dies nicht zu einem Ausschluss aus dem Verfahren.

3. Anzahl der Referenzen des Bewerbers über mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen

An die Referenzen werden folgende Anforderungen gestellt:

Die Referenzen müssen vergleichbar sein. Als vergleichbare Leistungen gelten Leistungen im Bereich der Beschaffungsdienstleistungen von

- medizinischem und pflegerischen Verbrauchsmaterial, Laborbedarf, Medizin- und Gerätetechnik, einschließlich medizinischer Großgeräte sowie von medizinischen Gebrauchsgegenständen (Verbrauchsmaterial der betriebs- und Geschäftsausstattung, Verwaltungs- und Wirtschaftsbedarf, sonstige Investitionen),

- in der Zusammenarbeit mit Krankenhäusern oder Klinikverbänden mit mindestens 500 Betten und/oder Klinikverbänden mit mindestens drei Standorten,

- mit einer vermittelten jährlichen Netto-Umsatzvolumen von jeweils mindestens 20 Mio. EUR und

- mit einer Laufzeit der Zusammenarbeit von mindestens zwei Jahren.

Die Referenzprojekte müssen während der letzten fünf Jahre, gerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge, begonnen oder abgeschlossen worden sein. Zum Referenznachweis ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung für jede Referenz auf eigener Unterlage (jeweils maximal 2 DIN A4-Seiten) einzureichen. Die Darstellung muss jeweils folgende Angaben enthalten:

- Angabe des Vertragspartners unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse

- Angabe des Beginns und ggf. der Beendigung Leistungserbringungen

- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen

- Angabe des vermittelten jährlichen Netto-Umsatzvolumens
Für jede die o.g. Anforderungen erfüllende Referenz erhält der Bewerber über die Mindestanforderung von drei Referenzen hinaus 1 Punkt. Es werden maximal zehn Referenzen gewertet.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Vorlage eines aktuellen (nicht älter als 6 Monate) Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis einer vergleichbaren Eintragung je nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, oder Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Der Auftraggeber akzeptiert für Bewerber aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung gem. Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über das erforderliche Beschaffungsvolumen von mindestens 160 Mio. EUR (netto) im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021, 2020, 2019).
2. Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung eines Versicherers (nicht Maklers) mit einer Versicherungssumme für Sach-, Personen- und Vermögensschäden von mindestens 2,0 Mio. EUR je Versicherungsfall, zweifach maximiert im Versicherungsjahr, oder eine unwiderrufliche Deckungszusage eines Versicherers (nicht Maklers), dass im Auftragsfall eine Versicherung mit der oben genannten Mindestsumme und der genannten Maximierung geschlossen werden wird.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über das Vorliegen von mindestens drei Referenzen im Bereich Einkaufsgemeinschaften aus den letzten fünf Jahren, gerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge.

Die Referenzen müssen vergleichbar sein. Als vergleichbare Leistungen gelten Leistungen im Bereich der Beschaffungsdienstleistungen von medizinischem und pflegerischem Verbrauchsmaterial, Laborbedarf, Medizin- und Gerätetechnik, einschließlich medizinischer Großgeräte sowie von medizinischen Gebrauchsgegenständen (Verbrauchsmaterial der betriebs- und Geschäftsausstattung, Verwaltungs- und Wirtschaftsbedarf, sonstige

Investitionen). Diese vorgenannten Bereiche müssen dabei kumulativ abgedeckt worden sein. Diese Leistungen müssen darüber hinaus in der Zusammenarbeit mit Krankenhäusern oder Klinikverbänden mit mindestens 500 Betten mit einem vermittelten jährlichen Netto-Umsatzvolumen von jeweils mindestens 20 Mio. Euro mit einer Laufzeit der Zusammenarbeit von mindestens zwei Jahren erbracht worden sein. Die Referenzprojekte müssen während der letzten fünf Jahre, gerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge, begonnen oder abgeschlossen worden sein. Zum Referenznachweis ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung für jede Referenz auf eigener Unterlage (jeweils maximal 2 DIN A4-Seiten) einzureichen. Die Darstellung muss jeweils folgende Angaben enthalten:

- Angabe des Vertragspartners unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse,
- Angabe des Beginns und ggf. der Beendigung Leistungserbringungen,
- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen
- Angabe des vermittelten jährlichen Netto-Umsatzvolumens

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/07/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YFKRV3L

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München
Postal code: 80538
Country: Germany
Telephone: +49 8921762-411
Fax: +49 8921762-847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der oben genannten

Vergabekammer eingeleitet werden. Voraussetzung für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags ist das

Vorliegen der Anforderungen des § 160 Abs. 3 GWB. In diesem Zusammenhang sind Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die der Antragsteller im Vergabeverfahren erkannt hat, innerhalb von 10 Kalendertagen

nach Kenntnis über den Vergaberechtsverstoß gegenüber der Vergabestelle zu rügen.

Verstöße, die aufgrund

der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen.

Weiterhin dürfen bis zu dem Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der

Mitteilung der Vergabestelle, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sein.

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/06/2022